

Komm mach MI(N)T beim Berufsorientierungsquiz!



MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Und MINT kann auch für Deine berufliche Zukunft stehen, wenn Du Dich für diese Fächer interessierst. Egal, welchen Schulabschluss Du erwirbst: Eine große Anzahl an spannenden MINT-Berufen wartet schon auf Dich!

Aber welcher ist der richtige für Dich? Unser Berufsorientierungsquiz gibt Dir einen Einblick in die spannende Welt der MINT-Berufe.



Was ist Dein Vorteil dabei?

- a) Mehr Klarheit bei der Berufswahl

Mit der Lösung des Quiz sammelst Du sehr viele Informationen zu den MINT-Berufen, die Dir bei der Berufswahl helfen können.

- b) Sachpreise

Du kannst außerdem kleine Sachpreise zu gewinnen, wie z. B. eine Eintrittskarte für das Deutsche Museum München oder einen Besuch für die ganze Klasse bei einer ausgewählten Einrichtung (beispielsweise in Muse, Wissenschaftseinrichtungen oder interessante Firmen).

Die insgesamt zehn Preise für Einzelteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie zwei Preise für Schulklassen werden unter allen Mitspielerinnen und Mitspielern ausgelost.

- c) Einladung zur feierlichen Preisverleihung

Wenn Du das Quiz richtig gelöst hast und unter den 10 Einzelgewinnern bist oder Deine Klasse ausgelost wurde, wirst Du bzw. werdet Ihr zur feierlichen Preisverleihung eingeladen. Die Preisverleihung findet am 24.10.2019 von 14.00-16.00 Uhr, im BIZ Saal der Agentur für Arbeit München, statt.



Wer kann an dem Quiz teilnehmen?

- Schülerinnen und Schüler im Alter von 14-20 Jahren

Das Quiz kann als Gruppenleistung, z. B. von einer ganzen Schulklasse, oder als Einzelleistung, d. h. von einer einzelnen Schülerin oder einem einzelnen Schüler, eingereicht werden.



Teilnahmebedingungen

Vom 14.10. bis 18.10.2019 kannst Du im Rahmen der MINT-Woche mitmachen. Teilnahmeschluss ist der **18.10.2019, 10.00 Uhr**. Es müssen alle Fragen richtig und vollständig gelöst sein!

Abgabetermin und Einsendeadresse

Schicke uns Deine Lösung bis spätestens **18.10.2019, 10.00 Uhr** per Mail an heeseR@lra-muenchen.de oder an folgende Postadresse:

Dr. Renate Heese
MINT-Managerin
MINT-Region Münchner Umland
Landratsamt München
Ref. 3.1
Frankenthalerstr. 5-9
80124 München



Tipp: Informationsquellen zum Lösen des Quiz

Folgende Angebote helfen Dir nicht nur beim Lösen des Quiz, sondern auch bei der Berufswahl:

BOBY: <https://www.boby.bayern.de/>

BerufeNET: <http://www.berufenet.arbeitsagentur.de/>

BerufeTV <http://www.berufe.tv/>

Berufsinformationszentrum (BiZ):

<https://www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsinformationszentrum-biz>

„Mint for you 2019“ auf planet-berufe.de:

<http://planet-beruf.de/schuelerinnen/heftuebersichten/mint-for-you-ausgabe-2019/>

Komm mach MINT: <https://www.komm-mach-mint.de/>



Wir wünschen Dir viel Spaß beim Fragen Lösen und freuen uns auf Deine Einsendung!

Quizfragen zur Berufsorientierung: MINT-Berufe

1. Angaben der Teilnehmer/innen (Pflichtfelder)

1.1 Einzelteilnehmer

Teilnahme einzelner Personen im Alter zwischen 14 und 20

Name, Vorname	
Alter	
Geschlecht	
Adresse	
Emailadresse	
Telefonnummer	

1.2 Teilnahme von Schulklassen (Schüler/innen im Alter zwischen 14 und 20)

Schule	
Adresse	
Ansprechpartner	Name:
	Funktion:
Anzahl der teilnehmenden Schüler/innen	
Emailadresse	
Telefonnummer	

Fragenblock I (allgemeine Fragen zu MINT-Berufen)

1. Was ist ein MINT-Beruf?

Kreuze bitte an, ob die nachfolgenden Aussagen zu MINT-Berufen wahr oder falsch sind.

		wahr	falsch
1	Berufe, die sich im Kern mit sozial-psychologischen Arbeitsfeldern/Themen befassen.		
2	Kenntnisse in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft oder Technik sind besonders wichtig		
3	Berufe, für die sozialpflegerische Kenntnisse besonders wichtig sind.		
4	MINT-Berufe begleiten jeden technischen Fortschritt und garantieren Zukunftssicherheit.		
6	Es gibt ca. 50 MINT-Berufe.		

2. Wie viele MINT-Fachberufe werden aktuell dringend gesucht?

Es gibt **nur eine richtige Antwort**, bitte kreuze die richtige Zahl an.

- 10.000
- 20.000
- 300.000
- 1.000.0000

3. Welcher der folgenden Aussagen zu MINT-Berufen stimmst Du zu?

Nur eine Antwort ist richtig. Bitte begründe Deine Antwort!

- MINT-Berufe sind nur für Jungs geeignet.
Bitte begründe Deine Aussage:
- MINT-Berufe sind nur für Mädchen geeignet.
Bitte begründe Deine Aussage:
- MINT-Berufe sind für Mädchen und Jungs gleichermaßen geeignet.
Bitte begründe Deine Aussage:

Fragenblock II (Fragen zu ausgewählten Berufen)

Die nachfolgenden Fragen beziehen sich auf konkrete MINT-Berufe.

4. Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich auf das Berufsbild des/der Chemikanten/in.
Aufgabe: Bitte kreuze an, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

		wahr	falsch
1	Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss ein.		
2	Chemikanten und Chemikantinnen stellen aus organischen und anorganischen Rohstoffen chemische Erzeugnisse wie anorganische Grundchemikalien, Farben und Lacke, Polymere, Wasch- und Reinigungsmittel her.		
3	Zugangsvoraussetzung zur Ausbildung als Chemikant/in ist das Abitur.		
4	Chemikanten und Chemikantinnen betreuen Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren.		
5	Der Beruf des Chemikanten / der Chemikantin ist ein dualer Ausbildungsberuf mit einer Dauer von dreieinhalb Jahren.		
6	Lernorte für den Chemikanten / Chemikantinnen sind die Berufsschule und der Betrieb (Duale Ausbildung).		
7	Im ersten Ausbildungsjahr verdient man etwa 200 Euro.		

5. In welchem Beruf bist Du nach Deinem Abitur täglich für tausende Menschenleben verantwortlich, nimmst Positionen wie „Pick-up“ oder „Feeder“ ein und kannst bereits während der Ausbildung rund 4500 Euro brutto verdienen?

Aufgabe: Bitte kreuze die richtige Antwort an, **nur eine Möglichkeit ist richtig!**

- Arzt/Ärztin
- Fluglotse/n
- Chemiker/in
- Brandschutzfachkraft
- Ingenieur/in
- Fluggerätmechaniker/in
- Eisenbahner/in im Betriebsdienst der Fachrichtung Fahrweg

6. Marie installiert, überprüft und setzt instand – vor wenigen Jahren hat sie den Qualifizierenden Abschluss der Mittelschule (Quali) erworben und ist nun bei einem Unternehmen der Luft- und Raumfahrt im Bereich Avionik tätig. Welche duale Ausbildung hat Marie abgeschlossen?

Aufgabe: Bitte kreuze die richtige Antwort an, **nur eine Möglichkeit ist richtig!**

- Fluggeräteelektronikerin
- Fluglotsin
- Chemikerin
- Heilerziehungspflegerin
- Baustoffprüferin
- Fluggerätmechanikerin
- Werkstoffprüferin der Fachrichtung Metalltechnik

7. Welche Fachkräfte aus dem Bereich Fahrzeug- und Maschinenbau – abgesehen von Ingenieurinnen und Ingenieuren – nutzen besonders häufig „CAD“-Systeme?

Aufgabe: Bitte kreuze die richtige Antwort an, **nur eine Möglichkeit ist richtig!**

- Umweltschutztechnische Assistenten/innen
- Chemiker/innen
- Brandschutzfachkräfte
- Ingenieure/innen
- Techn. Produktdesigner/innen
- Baustoffprüfer/innen
- Eisenbahner/in im Betriebsdienst der Fachrichtung Fahrweg

8. Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich auf das Berufsbild des/der Mathematisch-technischen/r Softwareentwicklers/in.

Aufgabe: Bitte kreuze die richtigen Antworten an.

		wahr	falsch
1	Zugangsvoraussetzung: Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Schüler/innen mit mindestens guter Mittlerer Reife und Abitur ein.		
2	Mathematisch-technische Softwareentwickler/innen entwerfen und warten Softwaresysteme auf der Basis von mathematischen Modellen. Sie programmieren Software, erstellen z. B. Benutzerschnittstellen, und richten Anwendungen, Datenbanken und Netzwerke ein.		
3	Wichtige Schulfächer sind Informatik, Mathematik und Englisch.		
4	Mathematisch-technische Softwareentwickler/innen arbeiten nur in Computerfirmen.		
5	Mathematisch-technische/r Softwareentwickler/in ist ein dualer Ausbildungsberuf mit einer Dauer von drei Jahren.		
6	Lernorte für den/die Mathematisch-technische/r Softwareentwickler/in sind die Berufsschule und der Betrieb		
7	Im ersten Ausbildungsjahr verdient man um die 400 Euro.		

9. Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich auf das Berufsbild des/der Packmitteltechnologe/n/in.

Aufgabe: Bitte kreuze an, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

		wahr	falsch
1	Als Packmitteltechnologe/in liefert man Pakete aus.		
2	Packmitteltechnologe/innen sollten ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen und Interesse an Technik haben.		
3	Für die Ausbildung zum/zur Packmitteltechnologe/n/in braucht man zwingend Abitur.		
4	Packmitteltechnologe/innen sind auch Werbestrategen: Sie setzen Farbe und Druck gezielt ein!		
5	Packmitteltechnologe/innen achten auf biologisch abbaubare Verpackungen und verwenden auch Materialien aus Kartoffeln oder Mais.		
6	Ein Packmitteltechnologe/in kann nach der Ausbildung circa 2.400 bis 3.200 Euro im Monat verdienen.		
8	Packmitteltechnologe/innen arbeiten hauptsächlich in der Papier- und Kunststoffindustrie und in Druckereien.		

10. Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich auf das Berufsbild Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik.

Aufgabe: Bitte kreuze an, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

		wahr	falsch
1	Die Ausbildung zum/zur Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik dauert 5 Jahre.		
2	Elektroniker/innen für Energie- und Gebäudetechnik installieren umweltverträgliche Energieanlagen, z. B. solche für Fotovoltaik.		
3	Die Ausbildung zum/zur Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik findet an einer Berufsfachschule statt.		
4	Elektroniker/innen für Energie- und Gebäudetechnik arbeiten nicht nur in Handwerksbetrieben, sondern auch in Firmen der Immobilienwirtschaft.		
5	Für die Ausbildung stellen Betriebe überwiegend Schüler/innen mit Qualifizierendem Hauptschulabschluss ein.		
6	Nach der Ausbildung können Elektroniker/innen für Energie- und Gebäudetechnik eine Weiterbildung zum/zur Elektrotechnikmeister/in machen.		
8	Wichtige Schulfächer sind Mathe, Informatik und Technik.		

11. Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich auf das Berufsbild Fachinformatiker/in der Fachrichtung Systemintegration.

Aufgabe: Bitte kreuze an, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

		wahr	falsch
1	Die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in der Fachrichtung Systemintegration dauert zwei Jahre		
2	Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration planen und konfigurieren IT-Systeme. Als Dienstleister im eigenen Haus oder beim Kunden richten sie diese Systeme entsprechend der Kundenanforderungen ein und betreiben bzw. verwalten sie.		
3	Die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in für Systemintegration findet an einer Berufsfachschule statt.		
4	Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration arbeiten nur in Computerfirmen.		
5	Für die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in der Fachrichtung Systemintegration ist kein bestimmter Schulabschluss erforderlich. In der Praxis werden überwiegend Schüler/innen mit Abitur und Mittlerer Reife und eingestellt.		
6	Wichtige Schulfächer sind Mathe, Englisch, Informatik		
8	Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration verdienen im ersten Ausbildungsjahr ca. 900 bis 1000 Euro		



Viel Erfolg!